Faustball Neuendorf

Bericht vom Montag, 12. Juli 2021

Neuendorf 1 rutscht weiter auf der Tabelle ab



Am letzten Samstag bestritt die Erste Herrenmannschaft des FB Neuendorf die Rückrunde gegen Widnau und den Veranstalter Diepoldsau. Da in der ersten Runde gegen die beiden Spitzenteams aus dem Rheintal mit guter Leistung zwei Punkte erspielt wurden, waren die Erwartungen hoch. Damit die Chance für die Final 4 Teilnahme weiter besteht, müssen mindestens 2 Punkte geholt werden.

Die Neuendörfer durfte als erstes gegen den Tabellenersten Widnau antreten. FBN1 startete sehr unkonzentriert und machte zu viele Eigenfehler. Mit einer Kompakten Teamleistung konnte sich Widnau gleich zu Beginn mehrere Punkte Vorsprung ergattern. Trotz Spielerwechsel in der Offensive wurde der erste Satz klar mit 3:11 verloren.

Auch im zweiten Satz fanden die Gäuer keine Lösung und mussten sich 4:11 geschlagen geben. Nach einem misslungenen Start im dritten Satz konnten sich die Neuendörfer neuformieren und konnten bis auf ein Punktestand von 9:9 aufholen. Leider fehlte die letzte Konsequenz und der Satz und Match ging verdient an Widnau. Im letzten Match des Tages stand Diepoldsau als Gegner auf dem Platz.

Das Team aus Neuendorf hatte einen klaren Plan und wie die Vergangenheit zeigte, wusste man wie einen solcher Gegner zuschlagen war. Der erste Satz war ein Kopf an Kopfrennen, welches die Rheintaler mit 8:11 für sich entscheiden konnten. Im Gegensatz zum ersten Match haben die Neuendörfer wieder neues Selbstvertrauen und starten stark in den zweiten Satz. Trotz Auswechslungen auf Seiten von Diepoldsau gewann FBN1 diesen Satz klar mit 11:2. Neuendorf hat seine alte Stärke wiedergefunden und dominiert auch den dritten Satz mit 11:4.

Mit einem guten Gefühl startete der vierte und wichtigste Satz vom Match. Nach ein, zwei unglücklichen Bällen begann die vermeintliche Abwärtsspirale und die Neuendörfer blieben chancenlos (5:11). Im letzten Satz versuchte man über den Kampf wieder zurück ins Spiel zu finden. Leider konnte nicht mehr die nötige Leitung auf den Platz gebracht werden und verlor den letzten Satz mit 7:11.

Die Chancen an der Final4 Teilnahme haben sich durch diese Nullrunde stark verschlechtert. Trotzdem wird das Team im August noch einmal alles geben, um die Saison trotzdem mit einem guten Gefühl abzuschliessen.